

Sommer 2004



Vereinsmitteilungen

Wandsbeker Turnerbund von 1861 J.P.

Badminton • Fitness • Gesundheitssport • Gymnastik
Jedermannsport • Karate • Prellball • Schwimmen
Strategiespiele • Tanzen • Tischtennis
Turnen • Volleyball • Wandern

Wandsbeker Turnerbund von 1861 J. P.

Geschäftsanschrift: Kneesestraße 7, 22041 Hamburg, Tel.: 68 54 82, Fax: 68 91 18 18

Geschäftszeiten: Mo. von 10 bis 12 und 19.30 bis 20.30 Uhr, Do. 10 bis 12 Uhr

Hamburger Sparkasse, Kto-Nr. 1261/121402 (BLZ 200 505 50)

Postgiroamt Hamburg, Kto-Nr. 10082-202 (BLZ 200 100 20)

Volksbank Hamburg Ost-West, Kto-Nr. 49.187309 (BLZ 201 902 06)

Homepage: www.wtb61.de

e-mail: info@wtb61.de

Nr. 21 Sommer 2004 7. Jahrgang

Vorstand:

1. Vorsitzender	Jörn Wessel, Hellkamp 15, 20255 HH	40 61 70
2. Vorsitzende	Waltraud Hauer, Schimmelmanstr. 79, 22043 HH	656 36 03
Kassenwart	Uwe Griem, Rehwinkel 22c, 22149 HH	672 03 57
1. Schriftwart	Marc Stünkens, Hauskoppelstieg 3, 22111 HH	25 49 48 45
Sportwart	Ottfried Boeck, Kielmannseggstr. 30, 22043 HH	656 07 93
Jugendwart	Jan-Cord Rodenberg, Ahrensburger Str. 172, 22045 HH	668 15 50
Pressewartin	Stefanie Wolf, Eilbeker Weg 194, 22041 HH	20 79 72

Fachwarte:

Turnwartin	Monika Kleindopp, Knutzenweg 4, 22041 HH	656 36 47
Seniorenspwart	Hans Emich, Eckerkamp 22, 22391 HH	656 25 63
Gymnastikwartin	Michaela Felgner, Walter-Frahm-Stieg 15, 22041 HH	656 52 75
Badmintonwart	Norbert Embruch, Ossietzkystr. 25, 22043 HH	653 63 50
Schwimmwart	Horst Stuhr, Laufkötterweg 4, 22119 HH	651 78 38
<i>Anfängerschwimmen</i>	Vera Griem, Rehwinkel 22c, 22149 HH	672 03 57
Tischtenniswart	Jessica Bublitz, Hoheluftchaussee 115, 20253 HH	42 10 20 44
Volleyballwart	Jörn Wessel, Hellkamp 15, 20255 HH	40 61 70
Wanderwart	Jürgen Bornholdt, Walddörferstr. 47, 22041 HH	68 52 04
Festwartin	Maike Sünkens, Hauskoppelstieg 3, 22111 HH	25 49 48 45
Hauswart	Horst Stuhr, Laufkötterweg 4, 22119 HH	651 78 38
2. Schriftwartin	Maike Sünkens, Hauskoppelstieg 3, 22111 HH	25 49 48 45
Gerätewart	Hans W. Lepthien, Dunckersweg 43b, 22111 HH	651 92 73
Strategiespiele	Jens Koopmann, Hohenkamp 37, 22143 HH	677 29 49
Karatewartin	Sonja Wetzel, Luisenstr. 15, 22043 HH	68 67 52

Jugendausschuss:

Jugendwart	Jan-Cord Rodenberg, Ahrensburger Str. 172, 22045 HH	668 15 50
stellv. Jugendwart	Dominik Boeck, Kielmannseggstr. 30, 22043 HH	656 07 93
J.-Kassenwart	Benedikt Boeck, Kielmannseggstr. 30, 22043 HH	656 07 93
J.-Schwimmwart	Stefan Griem, Rehwinkel 22c, 22149 HH	672 03 57
J.-Tischtenniswart	Christopher Dohrn, Sievekingsallee 182a, 22111 HH	65 59 2713

Wir trauern

Seit frühester Kindheit war sie mit dem Wandsbeker Turnerbund so eng verbunden wie kein anderer. Mehr als 82 Jahre war sie Mitglied im Wandsbeker Turnerbund. Er war ihre Heimat, er war ihr zweites Zuhause.

Die tiefe Verbundenheit zum Verein wurde ihr allerdings auch schon förmlich in die Wiege gelegt, hat doch ihr Großvater den Wandsbeker Turnerbund im Jahre 1861 mitbegründet.

Sogar ihren Mann Hans-Joachim hatte sie mit ihrer Liebe zum Verein an-gesteckt und sie war sicher nicht ganz unschuldig daran, dass auch er über viele Jahre im Vorstand des Vereins mitgearbeitet hatte und zwar zu einer Zeit, als der Verein nach dem II. Weltkrieg wieder aufgebaut werden musste. Nicht umsonst wurde ihm dafür mit der Ehrenmitgliedschaft gedankt.

Sie selbst war nicht nur seit über 82 Jahren Mitglied im Wandsbeker Turnerbund sondern sie hat ihm auch über viele Jahre in den verschie-densten Funktionen zur Verfügung gestanden. Sie war im Vorstand tätig und sie hat zuletzt als Wanderwartin den Verein mit Leben und Frohsinn erfüllt. Auch ihr wurde für ihr langjähriges und unermüdliches Wirken mit der Ehrenmitgliedschaft gedankt.

Wir erinnern uns nur zu gerne an ihre zahllosen unvergesslichen Wande-rungen und Ausflüge. Wir erinnern uns an die vielen Reisen mit ihr quer durch Deutschland und in andere Länder Europas und wir erinnern uns an die geselligen Runden am Montag. Sie durfte nicht fehlen und sie fehlte auch kaum.

Wir waren sehr gerne mit ihr zusammen und wir haben sehr gerne mit ihr zusammen gelacht. Sie war Motor und Mittelpunkt. Sie konnte mitreißend sein und sie konnte zuhören. Sie war die Seele des Vereins.

Wir sind dankbar, dass es sie gab und dass wir ein Stück des Weges mit ihr gemeinsam gehen durften. Nicht nur ihr Lachen wird uns fehlen. Sie wird uns unvergessen bleiben, unsere Maggi.

Wir trauern mit ihrem Sohn Claus und seiner Frau Monika.

Nachdem ihr Mann ihr vor wenigen Jahren vorausgegangen ist, ist unser Ehrenmitglied, Margarethe Risler, am 15.12.2003 im Alter von 86 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit gestorben.

Dieter With

Liebe Freundinnen und Freunde des WTB,

wie immer kurz vor der „schönsten Zeit des Jahres“ und hoffentlich sonnigen Wochen möchte ich Ihnen von der diesjährigen Jahreshauptversammlung berichten. Wieder konnten wir dieses Jahr viele und beeindruckende Ehrungen vornehmen:

Für **40 Jahre** Mitgliedschaft durften wir **Helga Sievert, Helga Kogeler, Gerda Barra, Gisela Aue** und **Anneliese Brilka**, für **50 Jahre** **Herbert Schutte und Wolfgang Molle** auszeichnen. Herzlichen Glückwunsch und Dank zu diesen Jubiläen!

Der Vorstand und Sportrat war einstimmig der Meinung, dieses Jahr den Rudolf-Dieter-Gedächtnis-Preis verleihen zu wollen. Dies ist nach der Ehrenmitgliedschaft die zweithöchste Auszeichnung, die der WTB zu vergeben hat. Für ihren herausragenden Einsatz bei einem Wettkampf der ganz besonderen Art, nämlich der Sanierung der Halle Gustav-Adolf-Straße, wurden **Ute und Ottfried Boeck** (Bauleitung, Organisation), **Sabine und Jörg Kleinfeld** (Maler- und sonstige Arbeiten), **Vera und Uwe Griem** (Finanzen, Organisation), **Hansi Lepthien** (technische Leitung, Spezialprobleme) und **Olaf Andresen** (gesamte Elektrik, Verkabelung) mit diesem besonderen Preis ausgezeichnet. Viele Mitglieder haben bei der Sanierung mitgeholfen, wofür wir sehr dankbar sind. Diese Genannten haben jedoch alleine von den aufgewendeten Stunden in der Halle einen ganz außergewöhnlichen Einsatz gebracht, teilweise ihren Jahresurlaub aufgewendet und fast jedes Wochenende und viele Wochenstunden die zahlreichen kleinen und großen Eigenleistungen abgearbeitet. Ohne diesen Einsatz hätten wir die Halle so nicht oder nur mit deutlich höherem finanziellen Aufwand renovieren können. Im sportlichen Rückblick wurde auf die Jahresberichte der Abteilungen verwiesen. Im Spitzenbereich sind leider die Tischtennisdamen aus der Oberliga abgestiegen, wogegen die 1. Damen der Volleyballer in der 2. Bundesliga bleiben. Daneben gab es eine Vielzahl guter und erfolgreicher Sportangebote, die dem Verein eine stabile Mitgliederzahl erhalten.

Schwerpunkt der Vorstandsarbeit war die Übernahme der Halle Gustav-Adolf-Straße. Der Umbau wurde Anfang Januar 2004 abgeschlossen und das Budget nur geringfügig überschritten.

Das Finanzergebnis 2003 schließt mit einem Verlust von € 33.000,- ab, das aber weitgehend der Planung entspricht. Durch die Stichtagsbetrachtung wurden bereits fast alle Ausgaben für die Halle berücksichtigt, wogegen ein Zuschuss vom HSB in Höhe von € 15.000,- zum Stichtag noch ausstand. Der Vorstand wurde daher einstimmig entlastet.

Mit einstimmigen Ergebnissen fanden die Wahlen statt. **Jörn Wessel** (1.Vorsitzender), **Ottfried Boeck** (Sportwart), **Marc Sünkens** (Schriftwart),

Steffi Wolf (Pressewartin), **Jürgen Bornholdt** (Wandern) und **Maïke Sünkens** (Festwartin) wurden wiedergewählt.

Der neue Jugendwart **Jan-Cord Rodenberg** sowie die von den Abteilungen gewählten Leitungen wurden von der Versammlung bestätigt. Den bisherigen Amtsinhabern von dieser Stelle einen herzlichen Dank für ihre Mitarbeit.

Der Vorsitzende stellte der Versammlung die neue Sportmanagerin des WTB vor. **Kerstin Kugust**, die in Teilzeit angestellt ist, hat die Aufgabe, neue Sportangebote insbesondere für die Halle Gustav-Adolf-Straße zu organisieren.

Das war das Wesentliche von der Mitgliederversammlung. Sollten Sie trotz Urlaubszeit nicht wissen, **wohin mit dem einen oder anderen Euro, dann wissen wir eine gute Verwendung!** Spenden für die Halle Gustav-Adolf-Straße werden immer noch gerne angenommen und die Spender ab einer bestimmten Größenordnung an einer Tafel aufgeführt (wenn Sie dies möchten), die in der Halle angebracht ist. Die Tafel hat noch Platz... .

Nun bleibt mir noch, Ihnen allen einen schönen Sommer zu wünschen!

Der Vorstand

Herzlichen Glückwunsch den Geburtstagskindern:

Ilse Kranz	85
Hans Emich	80
Renate Stoppenbrink	75
Anneliese von der Heide	70
Gerhard Trepte	70
Christine Kluge	70
Robert Hauer	70
Christel Sünkens	65
Jenny Hilker	65
Ingrid Bär	65
Egon Regenhardt	65
Karl-Heinz Zwerg	65
Horst Stuhr	65
Gunnar Endruweit	60
Regina Gohdes	55
Susanne Koslowski	55



Der WTB tanzte in den Mai

34 tanzlustige Vereinsmitglieder und Gäste haben sich am 30. April im Vereinsheim getroffen, um gemeinsam in den Mai zu feiern. Wie auch vor zwei Jahren wurde das Büffet durch die Beiträge bunt und lecker gestaltet. Für die Musik war D.J. André zuständig, der dafür sorgte, dass keiner zu lange auf seinem Stuhl gesessen hat. Schließlich war es ja ein Tanz in den Mai und nicht etwa: Sitz dich in den Mai. Vor allem bei den guten alten deutschen Schlagern füllte sich die Tanzfläche und auch bei den Texten kannten sich alle gut aus. Zum Teil wurde so laut gesungen, dass wir nicht feststellen konnten, ob ein verborgenes Talent dabei war und der WTB eine Gesangsgruppe öffnen könnte. Spaß gemacht hat es allemal und es sind schon die ersten Ideen für eine WTB-Schlagernacht entstanden.

Wann das nächste Fest stattfindet, erfahrt ihr von Maike. Falls jemand Ideen hat oder sich an der Ausrichtung einer WTB-Feier beteiligen möchte, könnt ihr euch auch an Maike (Festwartin) wenden.

Stefanie Wolf

Der WTB beim Landesturnfest in Hameln

Ein Jahr vor dem Deutschen Turnfest in Berlin besuchten wir als Vorbereitung das Niedersächsische Landesturnfest in Hameln. Über Himmelfahrt zeigte sich die Rattenfänger-Stadt gut vorbereitet. Mit fünf Personen übernachteten wir in einer ganz neuen Schule, in der uns zwar morgens zunächst scheibenweise der Käse und die Wurst zugeteilt werden sollte, dann aber schnell mit Sportsgeist und Liebe für uns gesorgt wurde.

Am ersten Tag besuchten wir die Mitmachangebote für Jedermann, die Vera, Steffi und Uwe mit dem 2004 Meter-Rattenfängerlauf begannen. Obwohl das Wetter noch etwas kühl war, waren wir danach zwischen warm und durchgeschwitzt für die weiteren Stationen:

Turnspiel-Parcours, Trimm-Orientierungslauf und „Märchenallee“ (sportliche Aktivitäten von „Ratten-Weit-Ziel-Wurf“ bis „Kanonenkugelreiten wie Münchhausen“).

Nachdem auch Jürgen und Steeni eingetroffen waren, standen am nächsten Tag die Turnfest-Wahlwettkämpfe auf dem Programm. Während Steffi und Uwe bei recht kaltem Wetter im Freibad ihre vier Schwimmlagen Freistil, Brust, Rücken und Tauchen schwammen übernahmen Jürgen und ein etwas jüngerer „Steen“ die leichtathletischen Disziplinen Kugelstoßen, Ballwerfen, Weitsprung und 50 m Lauf.

Alle bekamen ihre Medaillen und nach stundenlangem Bummeln durch die Festmeile in der Innenstadt besuchten wir abends hervorragende turnerische und gymnastische Vorführungen der Profis. Zum Ausklang im Stadion gab es am Sonntag ein großes Finale vom Mutter-und-Kind-Turnen bis zum Rhönradfahren. Mit Sicherheit sind wir alle auch beim Deutschen Turnfest vom 14. bis 20. Mai 2005 wieder dabei. Alle die ebenfalls Lust haben uns zu begleiten, können sich am 28. September 2004 um 19.00 Uhr im Vereinhaus informieren.

Steffi Schwarz, Vera und Uwe Griem, Hans-Joachim Steenhusen und Jürgen Schäfer

Die letzten Sonnenstrahlen genießen und Sport in der Sportschule Sachsenwald 03.09. 2004 - 05.09.2004

Nach dem tollen Wochenende im letzten Jahr wollen wir wieder in die Sportschule Sachsenwald. Da alle Novembertermine schon vergeben waren, konnten wir den Wunsch der Kinder auf mehr Außenaktivitäten erfüllen.

Sport für die Erwachsenen und Freizeit für Kinder im Alter von ca. 2 - 17 Jahren, wobei für die Jüngeren eine Betreuung angeboten wird, das ist unser Motto.

Alleinerziehende, Ehepaare und Einzelpersonen sind wieder herzlich willkommen.

Von Freitag Nachmittag bis Sonntag Mittag wollen wir uns in der Sportschule im Sachsenwald aufhalten und jeder kann die angebotenen Sportangebote wahrnehmen. Im Programm sind Walken, Fitnessraum, Body Workout, Aerobic, Gymnastik und Schwimmen, aber auch Entspannung wie Sauna und bei schönem Wetter ein Spaziergang im Sachsenwald, evtl. Besuch des Schmetterlingsparks.

Wir werden versuchen, auch dieses Jahr in eine unbekannte Sportvariation hineinzuschnuppern.

Die Preise werden ähnlich sein wie im Vorjahr (Näheres folgt).

Anmeldung durch Überweisung von EUR 15 pro Person bis zum 15.06.2004 auf das Konto:

Birgit Embruch, Kto.Nr. 08 800 960 00, Dreba HH, BLZ 200 800 00

Weitere Informationen bei Birgit Embruch, Tel. 653 63 50



Ein spezieller Kurs zur Kräftigung des Beckenbodens
für Frauen,

**die Kinder geboren haben,
die unter Blasenschwäche leiden,
die ihre innere Mitte kräftigen wollen,
die ihren Körper besser kennen lernen möchten**

Termine:

Montags

2. August - 20. September 2004

von **10:00 - 11:00 Uhr**

in der Sporthalle Gustav-Adolf-Straße 1

8 Kursstunden, Kosten 40 € (für Mitglieder 25 €)

Teilnehmerzahl begrenzt auf 14.

Infos und Anmeldungen bei

Michaela Felgner

(Kursleiterin Beckenboden)

Tel. 656 52 75



Bewegung ist gesund und fördert das Wohlbefinden !

Mutter - Kind - Turnen

In unser neuen Gruppe für Kinder von 1 - 2 Jahren sind noch Plätze frei,

freitags 10:00 - 11:00 Uhr.

Wir warten auf Euch in unser tollen, frisch renovierten Turnhalle

Gustav-Adolf-Str.1

Ziel ist das Kennenlernen von vielseitigen Bewegungsabläufen,
die Freude an ästhetischer Bewegungsgestaltung,
das soziale Miteinander, Spannung, Aufregung und Vergnügen sowie
das Erlernen und Einüben motorischer Fertigkeiten und
das spielerische Erleben von Wettkampf.

- Monatl. Mitgliedsbeiträge: 1 Erwachsener mit 1 Kind € 14,-
2 Kindern € 18,50
→ Einmalige Aufnahmegebühr: Kind € 5,- / Erwachsene € 8,-

Ich freue mich sehr, Euch bald begrüßen zu dürfen.

Eure **Finnja Linnebjerg**

**Weitere Informationen:
Ute und Ottfried Boeck, Tel. 656 07 93**



Was / Wo	Termine / Ansprechpartner	Zeit/Dauer	Kosten
Fitness / Bauch Beine Po Sporthalle Gustav-Adolf-Str. 1	Donnerstags 24.6. 1.7. 8.7. 15.7. 22.7. 29.7. 5.8. Michaela Felgner, Tel. 656 52 75	19:30 - 20:30 Uhr	2,00 € Mitglieder 1,50 €
Jogging im Wandsbeker Gehölz Treffpunkt: Sporthalle Gustav-Adolf-Str. 1	siehe Fitness	20:30 - 21:30 Uhr	Für alle kostenlos
Aktiv im Alter (Prellball) Sporthalle Gustav-Adolf-Str. 1	Freitags 25.6. 2.7. 9.7. 16.7. 23.7. 30.7. 6.8. Jürgen Schäfer, Tel. 670 31 13	19:00 - 20:30	Für alle kostenlos
Kinderturnen 1-2 Jahre Sporthalle Gustav-Adolf-Str. 1	Freitags 25.6. 2.7. 9.7. 16.7. Finnja Linnebjerg, Tel. 2549 3170	10:00 - 11:00 Uhr	1,50 € Mitglieder 1,00 €
Kinderturnen 2-4 Jahre Sporthalle Gustav-Adolf-Str. 1	Mittwochs 30.6. 7.7. 14.7. 21.7. Finnja Linnebjerg, Tel. 2549 3170	16:00 - 17:00 Uhr	1,50 € Mitglieder 1,00 €

Sehr geehrtes Mitglied,
 unser Ziel ist es, Ihnen immer ein gleich bleibendes und sehr gutes Angebot zu bieten. Sie, unser Mitglied, sind von größter Wichtigkeit für uns, und Ihre Meinung über uns liegt uns sehr am Herzen. Wir wären Ihnen äußerst dankbar, wenn Sie sich die Zeit nehmen würden, unseren Fragebogen auszufüllen. Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen in der Geschäftsstelle ab, stecken ihn in den dortigen Briefkasten oder übergeben ihn (gerne verschlossen) Ihrem Trainer. Ihre Meinung wird uns bei der Optimierung unserer Standards sehr behilflich sein.
 Ihr Vorstand und Sportmanagement des WTB

Also nicht zögern. Bitte ausfüllen!		1	2	3	4	5
A	Sportangebote					
	Wie beurteilen Sie ...					
	...die Auswahl der angebotenen Sportgruppen?					
	...die Betreuung bei den Übungsleitern?					
	Wie sind Sie mit den Terminen der Übungszeiten zufrieden (Stunden/Tage)?					
B	Training					
	Sind Sie mit dem Training fachlich zufrieden?					
	Standen Ihnen die Trainer/-innen termingerecht zur Verfügung?					
C	Ausstattung					
	Stehen Ihnen genügend Geräte zur Verfügung?					
	Wie beurteilen Sie...					
	...die Auswahl der Geräte?					
	...den technischen Wartungszustand?					
	...die hygienischen Verhältnisse von Trainingsräumen?					
	Sind Sie mit den räumlichen Gegebenheiten in Umkleide- und Nassbereich zufrieden?					
D	Verwaltung bzw. Büro					
	Öffnungs- und Telefonerreichbarkeit					
	Wurden Sie freundlich, nett u. kompetent bei...					
	...der Abwicklung von Verwaltungsformalitäten					
	...der Beratung behandelt?					
E	Wie beurteilen Sie unseren Verein?					

1=sehr gut, 2=gut, 3=befriedigend, 4=unbefriedigend, 5=mangelhaft

Welche Trainingszeiten bevorzugen Sie an welchen Tagen:

Welche Sportgruppen besuchen Sie:

Welche ist Ihre Lieblingssportgruppe:

Welche Sportart (nicht angebotene) würden Sie noch gerne betreiben:

Wie sind Sie auf den Wandsbeker Turnerbund von 1861 J. P. aufmerksam geworden?

- Lage
- Freundliches Umfeld
- Ich war früher schon einmal Mitglied
- Sportangebot
- Empfehlung durch:

Werbung durch z. B. Prospekt/Internet:

Sonstiges

Alter: _____, Geschlecht: m w; Familienstand: _____

Wie lange sind Sie schon Mitglied? _____

Wir würden uns freuen, weitere Kommentare von Ihnen zu erhalten:

Freiwillig: Name, Vorname

Jubiläumsschwimmen Hermsdorf Berlin 2004

Am Freitag, den 28.05.04 wollten wir uns um 15 Uhr zur Abreise an der Schwimmhalle treffen. Durch den Umstand, dass Olaf um diese Uhrzeit noch in der Firma war, verzögerte sich die Abfahrt für die Hälfte der Gruppe. Um 17 Uhr waren wir dann alle auf der Autobahn Richtung Berlin, das wir dann auch gegen 20 Uhr erreicht hatten. Nachdem wir unser Quartier in der Schule bezogen hatten, haben wir die Umgebung noch etwas erkundet. Am nächsten Morgen gab es vom veranstaltenden Verein (VFB Hermsdorf Berlin) für alle ein gutes Frühstück. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es auf zum Wettkampf. Nach ein paar Reparaturen in der Halle durch Olaf konnte dieser auch starten. Die Ergebnisse vom Wettkampf könnt Ihr auf unserer Homepage ansehen. Als herausragende Leistung ist noch zu erwähnen, dass Uwe den ersten Platz in der Schwimmt Badewanne (mit Abstand) erreicht hat und Olaf in den Endlauf in der offenen Klasse über 50m Freistil gekommen ist. Am Abend war eine kleine Geburtstagsfeier für und vom Verein VFB angesetzt, die wir natürlich gerne in Anspruch genommen haben. Dort konnten wir, ohne den Wettkampfstress, mal in Ruhe bei einem Glas Bier / Brause über dies und das reden. Der nächste Morgen war dadurch bestimmt, dass wir uns für die Abreise fertig machten. Am Sonntagnachmittag waren wir dann alle wieder zu Hause. Alles in allem war diese Veranstaltung ein sehr gelungenes Wochenende. Dank dem Verein VFB und besonders Holger Lange.

Olaf Andresen

Volleyball

Unser großes Abenteuer „2.Bundesliga“ liegt nun in der ersten Auflage hinter uns. Eine tolle Saison! Dank eines guten Starts konnte sich die Mannschaft in der Tabellenmitte festsetzen. Nach der Winterpause schwanden aufgrund des Trainingsumfangs (3-4 wöchentlich, 23 Wochenenden mit Punktspielen) langsam die Kräfte. Da es sich um eine reine Amateurmansschaft handelt, ist die Doppelbelastung Sport/Beruf doch enorm. Trotzdem konnte sich die Mannschaft in der Liga behaupten und belegte am Ende Platz 10. Trotz schwindender Zuschüsse durch den HSB haben wir erneut gemeldet und werden in der nächsten Saison mit einer sehr guten Mannschaft auftreten.

Da es jetzt Auswärtsspiele in Berlin, Leverkusen, Aachen usw. gibt, werden die Fahrten lang und anstrengend. Falls Sie Verbindungen zu Kleinbussen o.ä. haben, wären wir für einen Tip oder Hilfestellung dankbar. Die Heimspiele werden in der Wandsbeker Sporthalle ausgetragen. Kommen Sie vorbei, genießen Sie Volleyball in hoher Präzision und Qualität!

Die Termine finden Sie in Kürze unter www.VG-WiWa.de oder auf etlichen Aushangplakaten im Raum Wandsbek.

Neu !!!

Sport am Vormittag

Aufgrund reger Nachfrage bieten wir nun auch für unsere Senioren Sport am Vormittag an, unter dem Motto

Spiel - Spaß - Fitness 50 Plus

Donnerstags 10:00 - 11:00 Uhr

Halle Gustav-Adolf-Str. 1

In offener fröhlicher Runde wollen wir:

- Spaß haben und Freude an der Bewegung finden,
- Gleichgesinnte treffen und gemeinsam aktiv sein,
- Bewegung, Spiel und Sport für alle,
- sowie Geselligkeit und Kommunikation auch nach der Übungsstunde.

**Einfach vorbeischaun ...
... kostet ja nichts !**

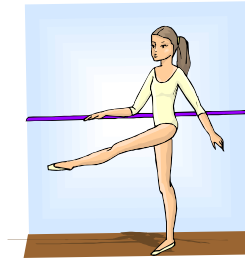
Info: Barbara Dick 040 - 668 36 49
oder Geschäftsstelle (siehe erste Seite)

"Pfeilwerfen"

In den nächsten Wochen werden im Vereinshaus Dart-Scheiben zur dauerhaften Benutzung aufgebaut. Ab dem 1. September können dann bis zur Findung eines Stammtages Mittwochs und Donnerstags ab 19.00 Uhr Wurfbegeisterte zum Vereinshaus kommen und Ihre Zielsicherheit trainieren oder auch unter Beweis stellen.

Marc Sünkens

Ballett



Unsere neue Sporthalle Gustav-Adolf-Str. 1 erhält im Juni eine **Spiegelwand** und eine Ballettstange. Sie bietet dann beste Voraussetzungen um ein wertvolles Angebot wie das Ballett in unser Programm aufzunehmen.

Es liegen bereits einige Anfragen vor. Wir möchten das Angebot so individuell wie möglich gestalten. Deshalb bitten wir **Interessierte** sich schon jetzt bei uns zu **melden**.

Info: Sylvia Bruss 040 - 6759 3572
oder Geschäftsstelle (siehe erste Seite)

Spieleabend

In den Herbst- und Wintermonaten wird das Vereinshaus für einen festen Tag im Monat geöffnet. Wahrscheinlich wird es ein Freitag sein. Nähere Informationen folgen und werden in den Schaukästen ausgehängt. Es werden alle möglichen Gesellschaftsspiele vor Ort sein. Dann kann man in geselliger Runde spielen oder sich auf einen Drink oder Klönsnack treffen. Ich hoffe auf rege Beteiligung und würde mich über viele Besucher freuen.

Maike Sünkens

Grillabend

Wie in den letzten Vereinsnachrichten bereits angekündigt wollen wir nach den Ferien die Sportsaison mit einem Grillabend beginnen. Beim netten Zusammen-sitzen können wir uns dann neben dem Essen gegenseitig für die nächsten anstrengende Saison anspornen.

Termin: **13.08.2004 ab 18:00 Uhr**

Ort: Vereinshaus in der Kneesestraße

Damit wir vernünftig planen können, bitte wir um Anmeldung bei

Maike Sünkens, Tel.: 25 49 48 45 oder

Stefanie Wolf , Tel.: 20 79 72

Mit geringen Kosten für Essen und Trinken ist zu rechnen.

Wanderung am 4.4.04

Treffpunkt war die S-Bahn Station Wandsbeker Chaussee. Die Wanderung ging von Bergedorf nach Geesthacht. Von Bergedorf sind wir noch mit dem Bus bis zur Station Unterm Heilbrunn gefahren. Wir wanderten an der Sternwarte vorbei nach Börnsen und machten hier im Lindenhof Mittag. Die Pause musste wegen Regen verlängert werden. Durch die Dallbek Schlucht ging es dann nach Escheburg, hier wurden wir wieder von einem kurzen Regenschauer überrascht. Dann wurde das Wetter gut und wir liefen zum Bistal. Hier schieden einige Teilnehmer aus und nahmen den Bus nach Bergedorf. Der harte Kern wanderte weiter bis Geesthacht. Dort sind wir noch auf dem Aussichtsturm gewesen und konnten weit ins Land sehen. Wir waren zwölf Teilnehmer.

Jürgen Bornholdt

Von der Wanderung am 25.4.04

Treffpunkt war wieder die S-Bahn Station Wandsbeker Chaussee. Sieben Teilnehmer fanden sich dort ein. Wir fuhren nach Appelbüttel und wanderten von dort nach Sottorf wo eine Pause gemacht wurde. Von Sottorf ging es über den Paul Roth Stein zum Kiekeberg. Dort wurde Mittag gemacht. Nach der Pause ging es am Wildpark Schwarze Berge entlang in die Fischbeker Heide zum Schafstall, an der Buskehre machten wir Kaffeepause. Wir wanderten bei sehr gutem Wetter dann weiter durch die Heide zur Cuxhavener Straße und fuhren mit dem Bus nach Neugraben.

Jürgen Bornholdt